

NISTKÄSTEN ALS BRUTSTÄTTEN UND AUFENTHALTSORTE

Auf der Golfanlage Abenberg wurden bisher 56 örtliche Brutvogelarten gesichtet, die unterschiedliche Brutplätze nutzen.

Viele **Höhlenbrüter** finden heute keinen Brutplatz mehr, weil immer mehr alte Baumbestände verschwinden.

Von den Höhlenbrütern, wie den verschiedenen Meisenarten, Sperlingen, Staren, Kleibern, Hausrotschwänzen und Wendehälsen werden die Nistkästen genutzt.

Vor allem für diese Vogelarten wurden auf der Golfanlage die Nistkästen angebracht und kontinuierlich beobachtet sowie jährlich gereinigt.

Die Anzahl der Nistkästen betrug in 2019: **69** in 2020: **92** in 2021: **114**

Die Übersicht zeigt die Entwicklung der Bruten in den in den Jahren 2019 bis 2021

BRUTVÖGEL IN NISTKÄSTEN IN DEN JAHREN 2019 BIS 2021				
	2019	2020	2021	Gesamt
Blaumeise	11	19	12	42
Bachstelze	1	0	0	1
Dohle	0	0	1	1
Feldsperling	6	6	14	26
Hausrotschwanz	1	1	0	2
Kleiber	2	4	4	10
Kohlmeise	7	22	25	54
Star	2	2	4	8
Tannenmeise	0	1	0	1
Turmfalke	0	1	0	1
Wendehals	1	1	3	5
Gesamt	31	57	63	151

Die Nistkästen dienen den Vögeln im Jahresverlauf nicht nur als Brutstätten sondern auch als Aufenthalts- und Schutzorte.

Weitere Vogelarten, die in Abenberg brüten, haben andere Brutgewohnheiten als die Höhlenbrüter wie

- **Baumbrüter u. Freibrüter**, z.B. Amseln, Buchfink, Gimpel, Neuntöter, Sperber, Habicht
- **Bodenbrüter**, z.B. Enten, Gänse, Goldammer, Feldlerche, Wiesenpieper
- **Felsenbrüter**, z. B. Turmfalke, Uhu
- **Koloniebrüter** an/in Gebäuden und in Bäumen, z.B. Haussperling/Spatz, Schwalben, Saatkrähen, Mauersegler